

Neuerscheinung von 2 erstklassigen Romanen



Verlag Continent, G. m. b. H., Berlin W. 50

Nach den eingelaufenen Bestellungen gelangten zur Versendung:

Des Erbes Last

Roman von **Hugo Oeberg**

Aus dem Schwedischen übertragen von Rhea Sternberg
18 Bogen mit farbiger Titelzeichnung von F. Trinkkeller.

Bezugsbedingungen:

brosch. M. 3.50
gebund. M. 4.50
a. c. 25%
bar 33 $\frac{1}{3}$ %
frei 9/8.

Henrik Almers wuchs unter frühen Familienverhältnissen auf. Sein Vater, ein gut veranlagter, aber durch den Trunk degenerierter, nun unnützer Mensch, ist, statt das Haupt der Familie, ihre Sorge und Last. Und der Sohn, so recht geschaffen, in dem Vater Vorbild und Stütze bei seinem hohen, idealen Streben zu suchen, fühlt sich durch den Anblick des gesunkenen Mannes immer aufs neue enttäuscht, gedemütigt, angeekelt. In frühen Jahren hatte er noch in der Liebe seiner guten, zärtlichen Mutter einen Halt gefunden, aber auch sie ging ihm verloren, da sie durch all das Elend, durch verschämte, schwere Arbeit und durch körperliche Leiden stumpf und hart geworden. Da trifft eine Frau in Henriks Weg; der hell auflohenden Liebe Feuer vermöchte alle Schatten zu bannen; doch sie ist — eines andern Frau. Statt Befreiung neuer, verzweifelter Kampf. Und der Sieg — als er sie in Liebe ganz gewinnt — ist ihm die tiefste Niederlage, die ihm zuletzt den Verlust des kaum errungenen Glückes bringt und ihn in die alte Bahn zurückwirft.

Selten sind die seelischen Konflikte so tief erfasst, selten die Charaktere so reich gestaltet, selten das Schicksal einer Jugend und einer Liebe so ergreifend erzählt als in diesem Roman.

Die Vorzüge, die uns die Werke unserer nordischen Nachbarn lieb und wert gemacht, besitzt dieses Buch in reichem Masse, und fügt eine starke eigene Note hinzu.

In der schwedischen Originalausgabe wurden
von diesem Roman bisher **30 000 Expl.** abgesetzt.

